

In NRW: 7344 wildernde Katzen abgeschossen

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 25. Oktober 2015 um 12:46 Uhr

Im Münsterland waren es die meisten

Jagdbilanz in Nordrhein-Westfalen: 7344 wildernde Katzen abgeschossen

Sonntag 25. Oktober 2015 - **Düsseldorf (wbn).** Genau 7344 Katzen sind „auf der Strecke“ geblieben. Das nordrhein-westfälische Umweltministerium hat eine Bilanz zum Abschuss wildernder Katzen im zurückliegenden Jagdjahr in Nordrhein-Westfalen vorgelegt. Die meisten Abschüsse gab es im Regierungsbezirk Münster.

In Nordrhein-Westfalen wurden im abgeschlossenen Jagdjahr 2014/2015 nach Meldungen der unteren Jagdbehörden 7344 wildernde Katzen durch Jägerinnen und Jäger geschossen. Hinzu kamen 1263 tot aufgefundene Katzen. Dies geht aus ersten Zahlen der aktuellen Jagdstrecke des NRW-Umweltministeriums vor. Im Jagdjahr davor waren es noch rund 7595 geschossene Katzen.

Fortsetzung von Seite 1

Die Aufschlüsselung nach Regierungsbezirken und Kreisen ergibt, dass auch in diesem Jahr die meisten Abschüsse von wildernden Katzen im Münsterland erfolgten. Im Regierungsbezirk Münster wurden 4191 Katzen erlegt, davon in den Kreisen Borken 1396 und im Kreis Steinfurt 1190. Die wenigsten Abschüsse gab es im Regierungsbezirk Köln mit 443.

Die Statistik zum Abschuss von wildernden Katzen ist Teil der jährlichen Jagdbilanz in NRW, die in wenigen Wochen vorgelegt werden soll. Mit Inkrafttreten des Ökologischen Jagdgesetzes in NRW dürfen Katzen ab sofort nicht mehr geschossen werden. Unberührt von dem Verbot sind die bereits bestehenden Ausnahmen nach dem Tierseuchenrecht und aus Gründen des Artenschutzes.